

„Anrede“

Sie stehen gemeinsam vor der Bildung eines neuen Bezirksamtes in Steglitz-Zehlendorf. Dies bietet die Chance, eine wirkliche Bürgerbeteiligung im politischen Entscheidungsprozess und dadurch das Gemeinwohl angemessen in der Stadtentwicklung in Lichterfelde Süd wesentlich angemessener zu berücksichtigen.

Die bisherige Planung für das Baugebiet auf der ehemaligen Parks Range in Lichterfelde Süd ist ein beredtes Beispiel für eine überwiegend auf privates Gewinninteresse ausgerichtete Stadtentwicklungsplanung, die von Anfang an gegen die vom Bezirk durch die Stadträtin, Frau Markl-Vieto, veranlasste und eingeholte gutachterliche Stellungnahme für eine mögliche Bebauung grob verstößt. Dies wurde bisher mit dem Argument bagatellisiert, dass ein Letter of Intent keine bindende Wirkung habe, also handeln wir danach. Wir fordern auf der Grundlage dieses Bezirksgutachtens seit neun Jahren eine Bebauung, die längst realisiert wäre, weil sie eine klimagerechte, nachhaltige und die Natur schützende, soziale Stadtentwicklung Schritt für Schritt ermöglicht. Nehmen Sie die Chance wahr, auch in Steglitz-Zehlendorf endlich Zeichen für eine sozialverträgliche Stadtentwicklungspolitik zu setzen.

Der nach sieben Jahren immer noch sehr vorläufige Planungsstand löst weder die schwerwiegenden Probleme der Verkehrsentwicklung, der Lärmbelastung, der klimatischen Folgen für die umgebenden und stadteinwärts vorhandenen Wohnbezirke, vertreibt ohne Not geschützte Tierarten ins Umland und vernichtet Natur, die von Berlins Landesbeauftragten für Naturschutz vor 12 Jahren als vordringlich schützenswert bezeichnet worden ist.

Das Aktionsbündnis Landschaftspark Lichterfelde Süd legt Ihnen daher Forderungen vor, die an das neue Bezirksamt gerichtet sind und eine am Gemeinwohl orientierte Bebauung in Lichterfelde Süd vorsehen: **Lasst uns endlich klimagerecht, sozialverträglich und nachhaltig bauen!**

Wir bitten Sie, dazu beizutragen, dass die Stadtentwicklung in Lichterfelde Süd die breite gesellschaftliche Diskussion über Klima, Verkehr, Naturschutz, Bürgerbeteiligung, lebenswerte Stadt berücksichtigt und nicht ad absurdum führt.

Wir stehen Ihnen gerne für Fragen und weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Schmidt

für das Aktionsbündnis Landschaftspark Lichterfelde Süd